

KW 24/2023 gültig von 12.06.2023 - 18.06.2023

Schlachtrinder (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Schlachtgewicht)

Kategorie	KW 24 2023	KW 24 2022	zusätzlicher BIO Zuschlag	Vergleich zu KW 23
Jungstier E-P FK 2 310-470 kg	4,82 €	4,66 €		→
Ochsen E-O FK 3 300-440 kg	4,86 €	4,70 €	0,55-0,85	→
Kuh E-P FK 2 280-299 kg	3,51 €	3,91 €	0,56 €	↘
Kalbinnen E-O FK 2 250-369 kg	4,11 €	4,21 €	0,75-0,95	↘
SBG Jungrind E-R FK 2 175-260 kg	5,71 €	5,71 €	-	→
Jungrind Projekt E-R FK 2 190-260 kg	6,35 €	6,07 €	-	→
BIO Kalb E-O FK 2 80-110 kg	7,56 €	6,99 €	-	→

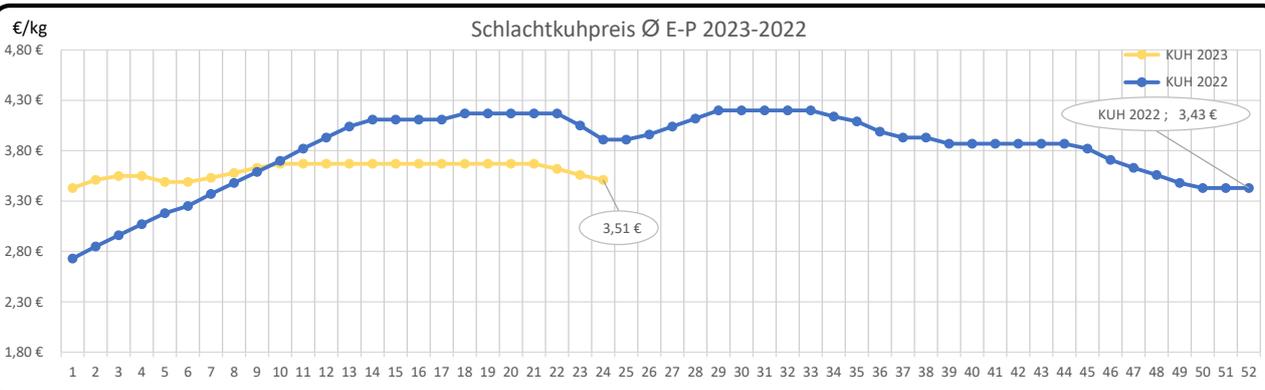
kommentar

Franz
Zehntner



Wenig Impulse am Rindfleischsektor

Das Angebot bei Jungstieren ist österreichweit ausreichend, die Absatzsituation im LEH- und Großhandel bleibt verhalten. Die Preise für Jungstiere und Ochsen sind im Vergleich zur Vorwoche unverändert. Das Angebot an Schlachtkühen ist überschaubar, trotzdem sind die Preise aufgrund schwacher Nachfrage leicht rückläufig. Die Nachfrage für Schlachtkälber ist unverändert, die Preise sind nach wie vor über dem Vorjahresniveau. Noch nicht vermarktete Schlachtkälber sind frühzeitig anzumelden. Das Angebot am Einstellkälbermarkt ist saisonbedingt rückläufig, die Preise sind im Vergleich zur Vorwoche unverändert.



Nutzkälber (Brutto inkl. 13 % MwSt. je kg Lebendgewicht)

Rasse	optimales Verkaufsgewicht	Preis KW 24	Vergleich zu KW 23
FV ♂ HK U	80-100 kg	5,50-6,10 €	↗
FV ♂ HK R	70-80 kg	3,50-3,80 €	→
FV ♀ HK R	70-90 kg	3,30-3,70 €	→
WBB ♂	70-100 kg	5,10-6,30 €	→
WBB ♀	70-100 kg	4,00-4,90 €	→
PI ♂ HK R	70-80 kg	3,30-3,80 €	→
Stückpreiskälber	60-80 kg	85-175 €	→

**Hinweis: - Kälber müssen mehr als 21 Tage alt sein
- Mindestgewicht 60 kg
- gesunde und vitale Kälber**

Markt-Blitzlicht

- **Schlachtkühe:** Stabiles Angebot am Schlachtkuhmarkt bei etwas verhaltener Nachfrage. Preise sind im Vergleich zur Vorwoche rückläufig
- **Jungstier:** Die Angebotsmenge ist österreichweit leicht steigend bei rückläufiger Nachfrage. Die Preise sind im Vergleich zur Vorwoche abermals leicht rückläufig
- **Kalbinnen/Ochsen:** Die Nachfrage nach Kalbinnen/Ochsen in Qualitätsprogrammen (Bio oder AMA- Gütesiegel) ist ruhiger. Die Preise für Kalbinnen sind leicht rückläufig.
- Die Nachfrage und Preissituation bei **Schlachtkälbern** ist gut, zu vermarktende Kälber frühzeitig beim Gebitesbetreuer oder im Büro anmelden.
- **Leichtes Milchmastkalb:** Die nächste Projektschlachtung ist am 24.07.2023
- **Einsteller:** Das Angebot an Einstellern ist um diese Jahreszeit niedrig, die Nachfrage gut.
- **Nutzkälber:** Das Angebot an Nutzkalbern ist rückläufig, die Preise ziehen in einzelnen Kategorien erneut an